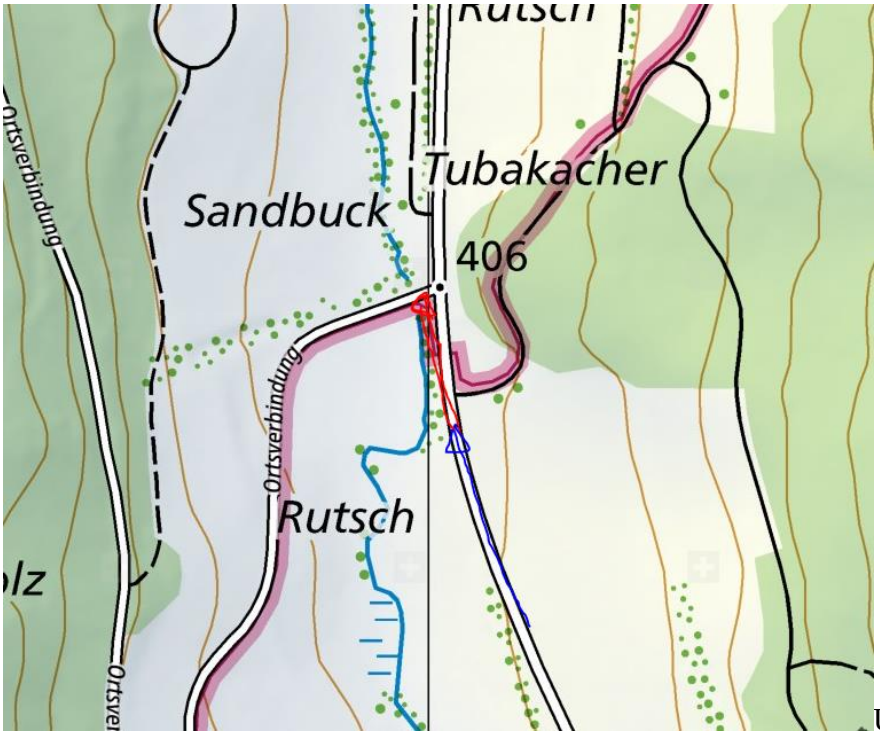
Fisibach: Selbstunfall eines 71-jährigen Automobilisten

Ein 71-jähriger Schweizer fuhr gestern Donnerstagabend, 19. Dezember 2019, kurz vor 19.30 Uhr mit seinem Hyundai von Bachs/ZH herkommend im Ausserortsbereich in Richtung Fisibach. Kurz nach der Kantonsgrenze kam er aus noch ungeklärten Gründen von der Strasse ab und kollidierte mit einem Strommasten. Daraufhin hob das Fahrzeug ab, durchbrach ein Holzgeländer und kam bei einer Brücke über einem Bach zum Stillstand.

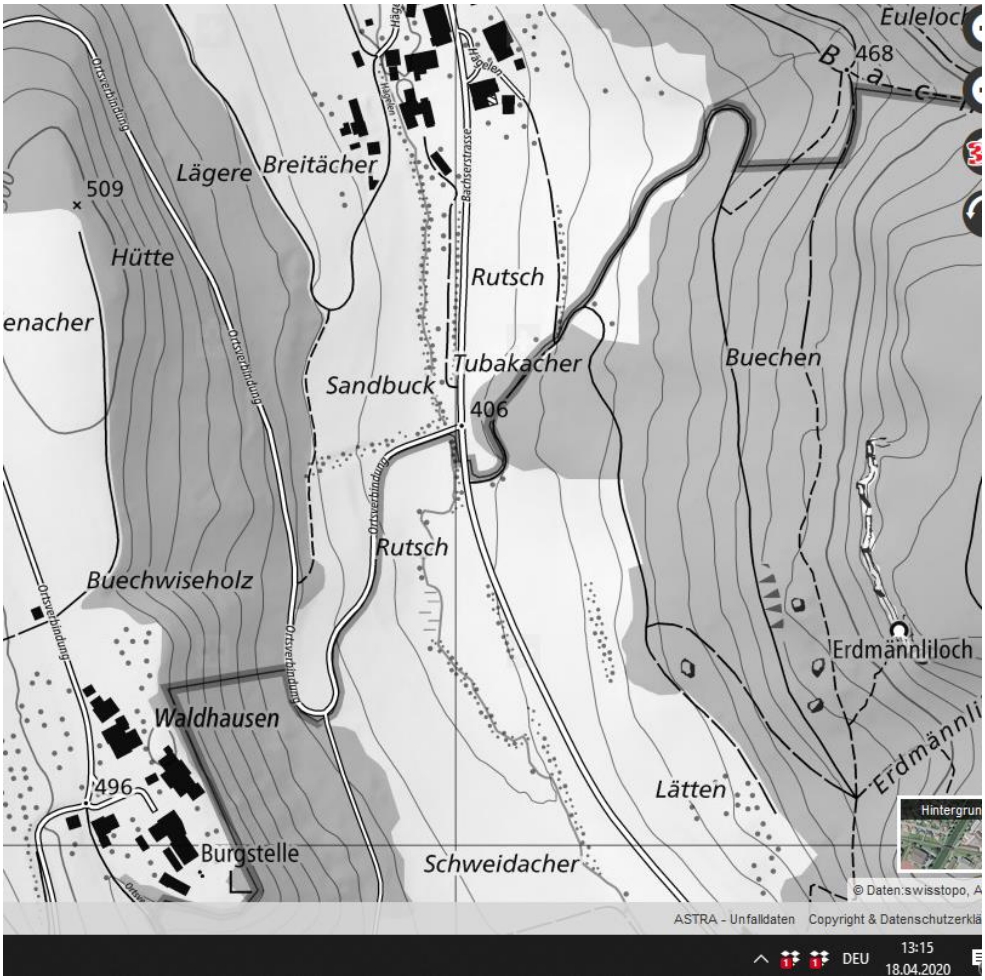
Ambulanzbesatzung, Kantons- und Regionalpolizei sowie Einsatzkräfte der Feuerwehr Belchen rückten an den Unfallort aus. Der Lenker dürfte sich leicht verletzt haben. Er wurde durch die Ambulanz ins Spital geführt. Ein im Auto mitfahrendes 5-jähriges Kind wurde zur Kontrolle ebenfalls ins Spital geführt. Der Sachschaden beträgt zirka 60'000 Franken.

Strafuntersuchung eröffnet
Die Tatbestandsaufnahme der Kantonspolizei sowie die Bergungsarbeiten dauerten bis zirka 00.50 Uhr. Die Staatsanwaltschaft Brugg-Zurzach hat eine Untersuchung eingeleitet. Beim Unfallfahrer aus der Region wurde eine Blut- und Urinentnahme durchgeführt.
Die Kantonspolizei nahm dem Autofahrer den Führerausweis vorläufig zu Handen der Entzugsbehörde ab.

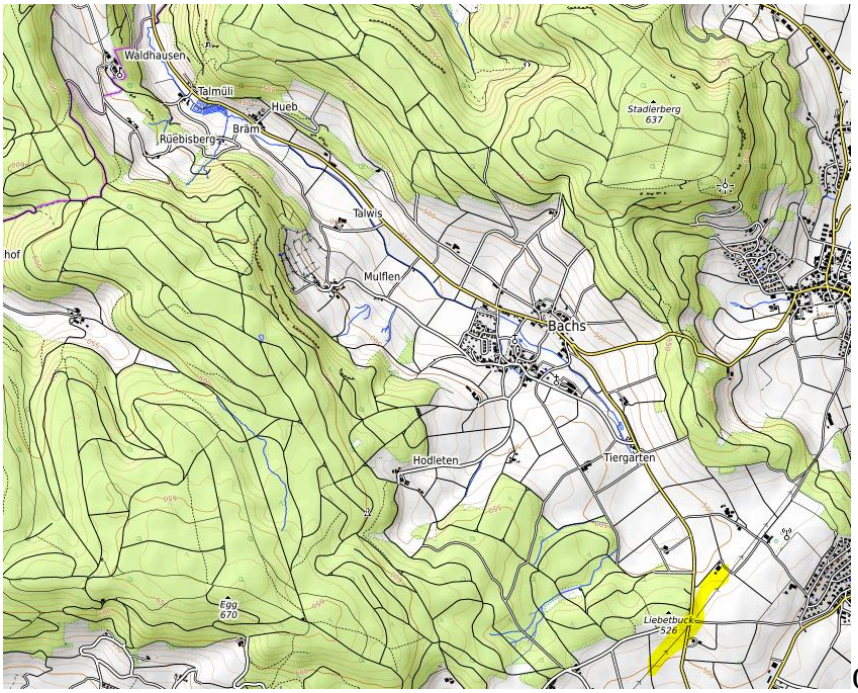
https://www.ag.ch/de/aktuelles/medienportal/medienmitteilung_kapo/medienmitteilungen_kapo/medienmitteilungen_kapo_details_136064.jsp



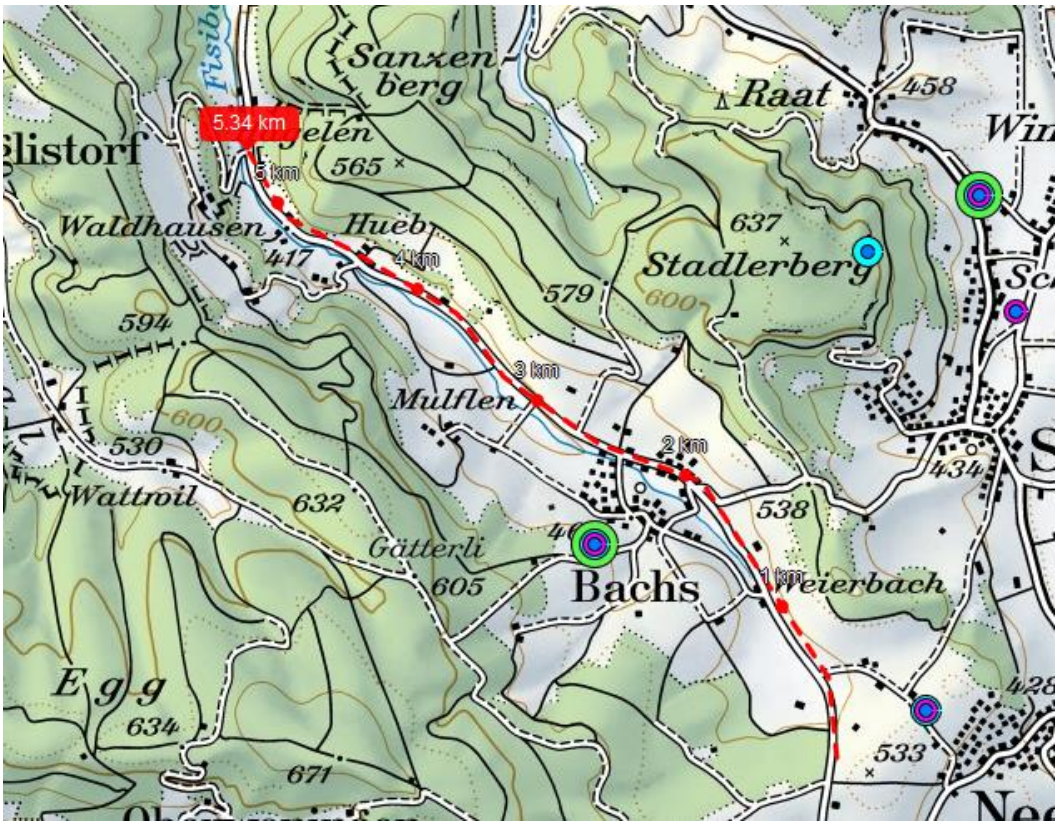
Unfall ist nicht vermerkt.

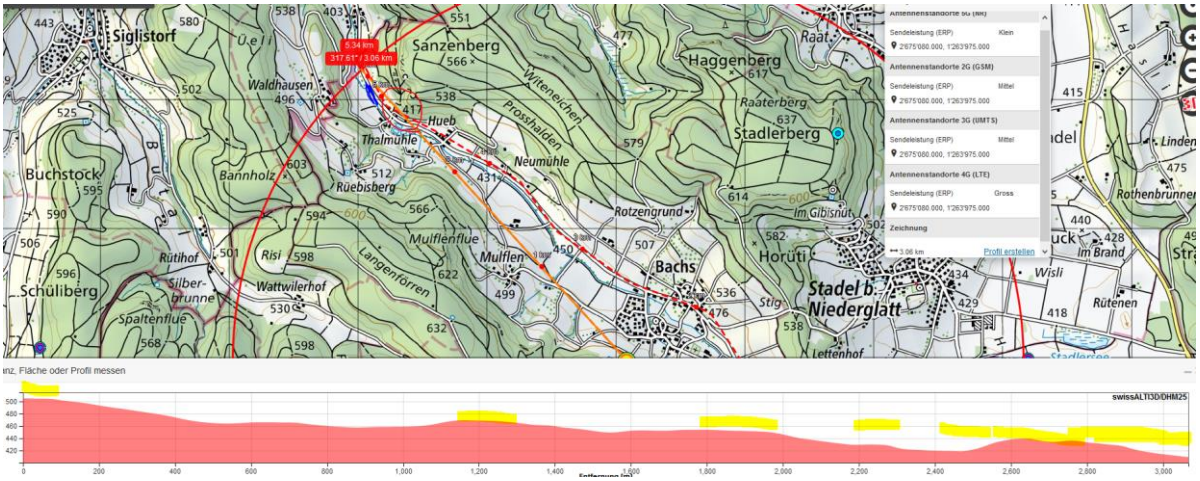


Keine äusseren Einflüsse zu sehen. Das 5-jährige Kind könnte ein Enkelkind sein.
Eventuell Ablenkung.

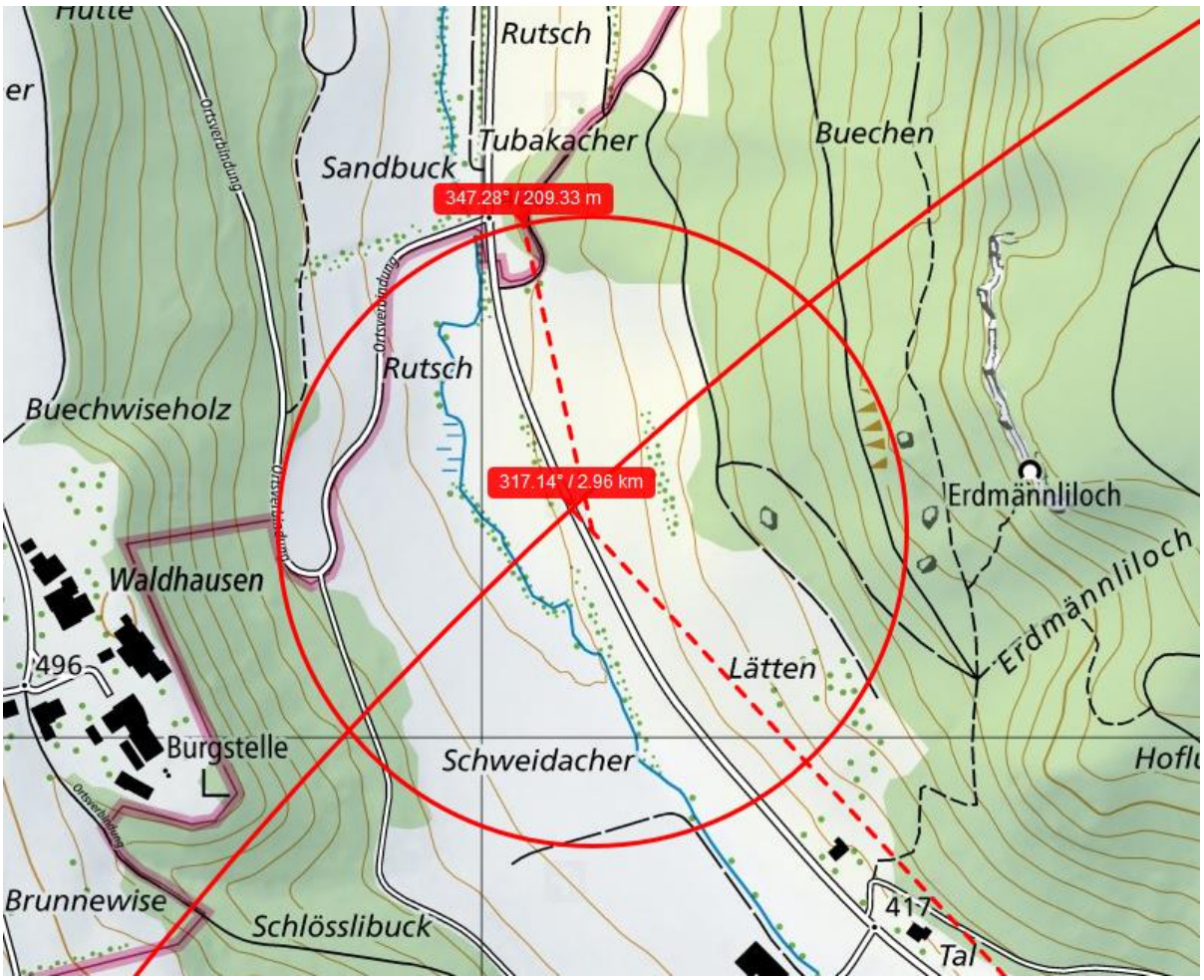


Querung HS 1 vor 5000m am Einschlafort....



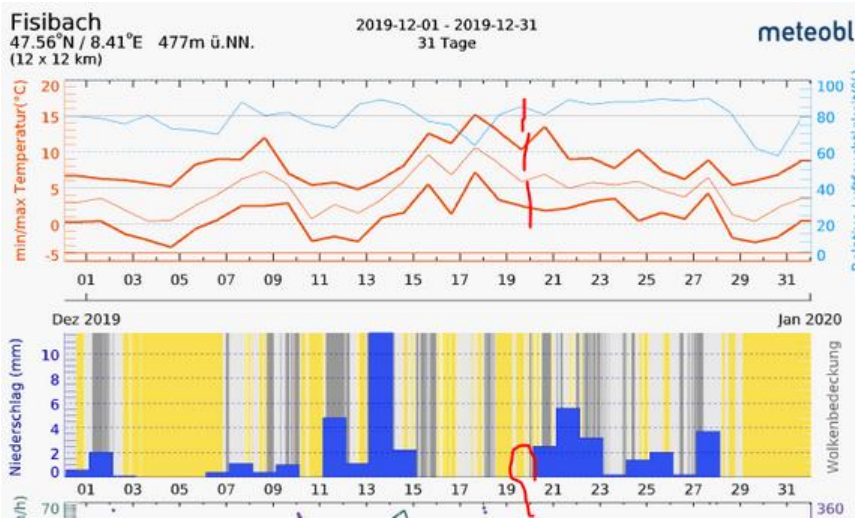


Die Senderdistanz ist sehr gross: Die Strecke bis <u>vor</u> ca. 200m ist exponiert 160°-170°:



Ein Einschlafmoment dort führt unter Umständen zur Fahrt in den Mast am Unfallort.

Der Sender ist 2014 ein Einfach-Standort Die Hochspannungsleitung hat Ebene 1



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zum Thema Herzrhytmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Felder von Hochspannung unter verschiedenen Lastflüssen: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch